



Anfang 8 Uhr. Mittwoch, den 21. August 1907: Anfang 8 Uhr.

Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Der Earl von Caversham, Ritter des Hosenbandordens	Heinrich Matthaes
Vicomte Goring, sein Sohn	Otto Stoeckel
Sir Robert Chiltern, Unterstaatssekretär im Ministerium für ausw. Angelegenheiten	Heinrich Götz
Vicomte de Nanjac, Attaché der französischen Botschaft in London	Emil Heyse
Mr. Montford	Gustav Schwieger
Lady Chiltern, Sir Robert Chilterns Frau	Yella Wagner
Lady Markby	Else Jansen
Die Gräfin von Basildon	Irma Römer
Mrs. Marchmont	Antonie Erna
Miss Mabel Chiltern, Sir Robert Chilterns Schwester	Emilia Unda
Mrs. Cheveley	Hermine Körner
Mason, Kammerdiener	Theodor Stolzenberg
James, Diener	Paul Henckels
Harold, Diener	Ernst Laskowski
Phipps, Kammerdiener bei Lord Goring	Alfred Breiderhoff

Zeit: Die Gegenwart.— Ort: London.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

Die farbigen Fracks sind aus den Ateliers der Firma Debüser & Co.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	7.—	2. Rang Balkon	2.—
1. Rang Mittelloge	4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	1.50
1. Rang Seitenloge	4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	1.—
Parkettloge	4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	0.70
Parkett 1.—4. Reihe	4.50	2. Rang Stehplatz	0.50
Parkett 5.—9. Reihe	4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstr. Ecke Blumenstr. (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Donnerstag, den 22. August 1907, abends 8 Uhr:

Der böse Geist **Lumpacivagabundus** oder Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.

Im 4. Bild als Einlage: „Die lustige Salome“ von Walter La Porte.

Freitag, 23. August, abends 8 Uhr: „Vater und Sohn“ von Johann Esmann.

Samstag, 24. Aug., abends 8 Uhr: „Der Pfarrer von Kirchfeld“ v. Ludwig Anzengruber.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr. Mittwoch 07: Anfang 8 Uhr.

Ein i atte.

Der Earl von Cavendish
 Vicomt Goring, sein Bruder
 Sir Robert Chiltern
 Ministerium
 Vicomte de Nanjac
 Botschaft in London
 Mr. Montford
 Lady Chiltern, Sir Robert's Frau
 Lady Markby
 Die Gräfin von Basildon
 Mrs. Marchmont
 Miss Mabel Chiltern
 Schwester
 Mrs. Cheveley
 Mason, Kammerdiener
 James, Diener
 Harold, Diener
 Phipps, Kammerdiener
 Zeit: 1870

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause

Die farbigen Fracks sind

PRE	Mark	Mark
1. Rang Proszeniumloge	3.00	3.00
1. Rang Untere Proszeniumloge	2.00	2.00
1. Rang Mittelloge	1.50	1.50
1. Rang Seitenloge	1.00	1.00
Parkettloge	0.70	0.70
Parkett 1.—4. Reihe	0.50	0.50
Parkett 5.—9. Reihe		

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung 10 1/2 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.
 Die Tageskasse (Eingang Kasernenstr.) ist ab 7 Uhr geöffnet.
 Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr (Telephon No. 5001) erfolgen.
 Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung in der Tageskasse erhoben werden, sonst werden sie nicht an die Billet-Ausgabe für den Abend abgegeben.
 sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lohmann, Kasernenstr. Ecke Blumenstr. (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emm Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Donnerstag, den 22. August 1907, abends 8 Uhr:
Der böse Geist Lumpacivagabundus oder Das liederliche Kleeblatt.
 Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.
 Im 4. Bild als Einlage: „Die lustige Salome“ von Walter La Porte.

Freitag, 23. August, abends 8 Uhr: „Vater und Sohn“ von Johann Esmann.

Samstag, 24. Aug., abends 8 Uhr: „Der Pfarrer von Kirchfeld“ v. Ludwig Anzengruber.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.